

KlangWelt-Konzerte

GeigenLeben

Lebenswelten für Violine solo

Sibylle Tschopp
Violine solo

Biber

Passaglia in g-Moll „Schutzengel-Sonate“

Burkhard

Solosonate Op. 59a

Vivaldi

Sonate in C-Dur RV 3

Babayan

Solosonate III Op. 142

Bach

Partita II in d-Moll BWV 1004

**07. September 2025 17h • Jonen Kapelle
Jonental**

Mit subtiler Kraft durchdringt die Musik unsere Gefühlswelt und führt uns auf unserem Lebensweg zu ungeahnten Perspektiven. Die Lebenswelten ihrer Schöpfer widerspiegelnd, offenbart die tief empfundene, hoffnungsvolle Musik von Heinrich Biber, Willy Burkhard, Antonio Vivaldi, Vahram Babayan und Johann Sebastian Bach vielfältige Aspekte des Lebens.

Heinrich Ignaz Franz Bibers (1644-1704) Passaglia g-Moll trägt den Titel ‚Der Schutzengel als Begleiter des Menschen‘, der uns als stets ertönendes Passacaglia-Motiv durch Höhen und Tiefen des Lebens begleitet. Gewidmet sei die Aufführung den Kindern dieser Welt, die gerade einen besonderen Schutzengel brauchen. ♦ Der grosse Schweizer Komponist **Willy Burkhard** (1900-1955) feiert mit dem 125. Geburts- und 70. Todesjahr ein doppeltes Gedenken. Die Solosonate von 1944, an der Hochschule Luzern 2013 entdeckt und 2014 von Sibylle Tschopp erst-aufgeführt, fesselt durch tiefsinnige Poesie und virtuose Mehrstimmigkeit. ♦ Der venezianische Komponist **Antonio Vivaldi** (1678-1741) prägte als europaweit verehrter Musiker das Schaffen seiner Zeitgenossen bis hin zu Johann Sebastian Bach. Als sein Stern in Venedig sank, reiste er nach Wien, doch der erhoffte Erfolg blieb aus, und Vivaldi starb unbeachtet. ♦ Der armenische Komponist **Vahram Babayan** (*1948) widmete seine expressive, tief berührende dritte Solosonate Sibylle Tschopp, die in Yerevan 2005 die Uraufführung und 2016 in den KlangWelt-Konzerten die Schweizer Erstaufführung interpretierte. Als eines der weltältesten Völker hat das armenische Volk seine Kultur in der jahrtausendealten Geschichte stets am Leben erhalten. ♦ Johann Sebastian Bach (1685-1750) schuf die d-Moll-Partita mit der berühmten Chaconne nach dem Tod seiner Frau Maria Barbara. Im Gebet von subtiler Intensität berührt Bach den Himmel, taucht in seelische Tiefen ein und stellt sich den umfassenden Fragen des Lebens.

In ihrer **KlangWelt**-Konzertreihe präsentiert die renommierte Geigerin **Sibylle Tschopp** seit 2009 ausgewählte Programme mit thematischem Schwerpunkt und gibt dem Publikum Einblick in die faszinierende Welt der Sologeige. Als Solistin und Kammermusikerin trat sie in bekannten Sälen Europas, der USA, Zentral-/Südamerikas und Südafrikas auf. Ihre CDs sind im internationalen Rundfunk präsent. Die Gewinnerin internationaler und nationaler Preise studierte bei Aida Stucki Piraccini (Musikhochschule Zürich), Herbert Scherz (Musikhochschule Luzern) und Franco Gulli (Indiana University Bloomington) sowie in Meisterkursen bei Rudolf Baumgartner, Pierre Amoyal und Yehudi Menuhin und erlangte mit Auszeichnung Lehr-, Konzertdiplom und das Solistendiplom. Sie ist Dozentin der Kalaidos Musikhochschule und der Musikschule Knonaueramt und wirkt als Kursleiterin und Expertin.



Foto: Jörg P. Bongartz

Kollekte anstelle eines Eintritts. Türöffnung eine halbe Stunde vor Konzertbeginn.

Info & Platzreservation (Rollstuhlplätze): tschoppmusic@bluewin.ch / 044-761 35 03
Künstlerische Leitung: Sibylle Tschopp, info@sibylletschopp.com / www.sibylletschopp.com

KlangWelt-Konzertreihe: Konzept, Gestaltung, Copyright Sibylle Tschopp

Foto Titelseite: Ticino 2025 by Sibylle Tschopp

Mit freundlicher Unterstützung von Raiffeisenbank Kelleramt-Albis, Geigenatelier Il Violino Zug und BOA Büchi Optik Affoltern a/A.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Kelleramt-Albis

B **SEIT 1986** **A**
BÜCHI OPTIK AFFOLTERN GMBH

il violino
Atelier für
Streichinstrumente
ilviolino.ch
Unter Altstadt 19 - 6300 Zug